

## Samstagsuniversität der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

Vortragender: Herr Prof. Dr. Hendrik Schubert  
Institut für Biowissenschaften

Titel: „Treibsel – Problemstoff oder Ressource?“

Am: 11. Juni, um 11:00 Uhr im Hörsaal 1 der Physik, Albert-Einstein-  
Straße 24  
und im Live-Stream über Zoom: Zugangsdaten auf Anfrage an  
samstagsuni@uni-rostock.de

Zusammenfassung:

### Treibsel – Problemstoff oder Ressource?

Treibselanlandungen sind ein Phänomen, das an Stränden auf der ganzen Welt auftritt. Eigentlich ist Treibsel ein natürlicher Bestandteil des Strandökosystems. Trotzdem hat es sich für viele Küstenorte zu einem schwerwiegenden Problem entwickelt, da die touristische Attraktivität der Strände zunehmend an deren „Bilderbuch-Sauberkeit“ gemessen wird. Auf der anderen Seite stellt Treibsel ein Material dar, das evtl. die Chance hat, wieder als wertvolle Ressource wahrgenommen zu werden. Und dann ist da auch noch der Naturschutz – es ist, wie gesagt, ein Bestandteil des Ökosystems.

Kurz: ein Konfliktfeld, das in den letzten Jahrzehnten Kopfzerbrechen bereitet hat und zu lebhaften Diskussionen geführt hat.

Die Probleme reichen von Naturschutzaspekten über die Saisonalität und die Zusammensetzung des angeschwemmten Materials bis hin zu Fragen der rechtlichen Regulierung - alles zusammen eine komplexe Mischung, die von den lokalen Behörden sehr unterschiedlich behandelt wird. Ein von der EU finanziertes Projekt versuchte in den letzten Jahren, verschiedene nationale Lösungsansätze zu evaluieren. Im Vortrag soll vor allem ein Überblick über die Herausforderungen und die vom CONTRA-Projekt gewonnenen Erkenntnisse hinsichtlich Machbarkeit der im Raum stehenden Lösungsansätze gegeben werden.



Waten durch die Treibselmassen. Photo: Dr. Anne Herbst.